

INTERESSENGEMEINSCHAFT TANNENHOF e.V.

report



Geschäftsstelle:
Erfurter Weg 45
40627 Düsseldorf
Telefon 0211/279296
Fax 0211/30266966

E-Mail: ig-tannenhof@t-online.de
Homepage: www.ig-tannenhof.de

Bankverbindung:
Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN: DE17 3005 0110 0046 011664
BIC: DUSSEDEDDXXX

Sprechstunde:
Dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ausgabe September 2020

Alle Termine auf einen Blick:

Wegen der Auflagen durch Covid-19 findet zurzeit außer der Sprechstunde (Dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr) keine Aktivität in der Geschäftsstelle der IG-Tannenhof statt.

Die bisherigen Teilnehmer des Smartphone-Kurses können bei Bedarf Einzeltermine vereinbaren.

Der Report erscheint auch auf www.ig-tannenhof.de !

Liebe Mitglieder,

für alle von uns ist der Tagesablauf nun seit einem halben Jahr, bedingt durch Covid-19, mit extremen Veränderungen verbunden. Die beliebten Treffen beim Frühstück, Spielenachmittag, Filmabend oder Sitzgymnastik finden nicht mehr statt. Der Kontakt zu Freunden oder einfach nur mit der „Außenwelt“ ist stark eingeschränkt.

„Wann geht es bei Euch denn wieder los?“ werden wir häufig gefragt, wenn man sich mit Abstand auf der Straße begegnet. Leider ist das auch zukünftig noch nicht absehbar. Mit 10 Personen im Gebäude ist der Sicherheitsabstand kaum zu gewährleisten und Querlüften ist auch nicht effektiv möglich. Deshalb müssen wir uns alle leider bis auf unbestimmte Zeit gedulden.

Leider können wir in diesem Jahr auch unser beliebtes **Kinderfest** nicht durchführen.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung konnte ebenfalls nicht einberufen werden.

Neuigkeiten werden ab jetzt bis auf weiteres im Glaskasten vor der Geschäftsstelle und auf der Homepage veröffentlicht.

Anfragen an den Vorstand stellen Sie vorübergehend bitte als E-Mail oder in der Sprechstunde. Telefonisch sind wir nur während der Sprechstunde erreichbar.

Neu gestaltete Homepage

Wir haben uns entschieden, den Internetauftritt der IG-Tannenhof neu zu gestalten, damit auch Smartphone-Nutzer komfortabel darauf zugreifen können. Wenn Sie mit Ihrem Handy die Seite www.ig-tannenhof.de aufrufen, haben Sie bitte ein paar Sekunden Geduld, bis sich die Seite Ihrem speziellen Bildschirm angepasst hat. Sie werden merken, dass jetzt alles problemlos lesbar ist. Die komplette Seite lässt sich übrigens sowohl durch Herunterscrollen als auch durch Anklicken der Menüpunkte anschauen.

Ihre Rückmeldungen, Verbesserungsvorschläge oder interessante Beiträge und Fotos zur Siedlung Tannenhof senden Sie bitte an

tannenhofreport@online.de .

Wir bemühen uns, Neuigkeiten zeitnah auf der Homepage zu veröffentlichen.

Düsselrenaturierung und Düsselbrücke

Bis auf die mangelhafte Bewässerung der neu gepflanzten Bäume ist die Umgestaltungsmaßnahme planmäßig beendet worden. Alle Bäume sind mittlerweile mit Wassersäcken zur Zusatzbewässerung ausgestattet. Mit lobenden Worten von Spaziergängern, Radfahrern und Anwohnern wurde die naturnahe Umgestaltung begrüßt. Einige Verbesserungen sind jedoch

noch nötig. Die Abgrenzung und Pflege des „Hundeauslaufplatzes“ müssen wir dringend einfordern, zur Sicherheit der Spaziergänger und vor allem der Kinder.

Die Erneuerung der abgerissenen „Michael Boden Brücke“ wird insbesondere von besorgten Eltern eingefordert. Der kurze, verkehrsfreie Weg zum Spielplatz „Düsselstrand“ bzw. zur Grundschule und den Kindergärten ist dringend erforderlich. Der Antrag wurde von der zuständigen Bezirksvertretung mit großer Zustimmung verabschiedet und von den



Hundekoteimer in Selbsthilfe aufgestellt

Entscheidungsträgern der Stadt Düsseldorf befürwortet. Hoffentlich führen eventuelle neue Rathauskonstellationen nicht zu einem Umdenken. Eine Initiative einiger Anwohner auf dem Reichenbacher Weg gegen den Neubau wurde ohne ein Gespräch mit unserem Verein initiiert.

Die ehemalige Holzbrücke hat hervorragende Dienste geleistet.

Wenn befürchtet wird, dass der Weg zur Brücke als Hundeklo missbraucht wird, dann könnten ja die Hundehalter für Abhilfe sorgen. Warum der Weg zur Brücke Einbrüche erleichtern soll, erschließt sich uns nicht, da die Gärten mittlerweile gut von Spaziergängern beobachtet werden können. Während der Bauarbeiten war das sicher nicht gewährleistet.

Bis eine weitere Entscheidung fällt, wurde der Zugang von der Stadt Düsseldorf und nicht von den Anwohnern (!), wie es sich gerüchteweise verbreitete, durch ein Tor verschlossen.

Gartengeräteverleih

Wir möchten unsere Mitglieder bitten, Gartengeräte nur noch während der wöchentlichen Sprechstunden (dienstags 17-18 Uhr) auszuleihen und zurück zu bringen. Unser Gebäude darf augenblicklich nur zu diesem Zeitraum wegen der Corona Maßnahmen betreten werden. Sie können gerne eine kurze Mail an jg-tannenhof@t-online.de schicken oder eine Nachricht in den Briefkasten der Geschäftsstelle werfen, wenn Sie vorab ein Gerät reservieren wollen. Viele Dank für Ihr Verständnis.

Dienstleister im Tannenhof

Leider musste der „Salon Ute“ auf dem Grünberger Weg schließen, da die Inhaberin, Frau Ute Göbel, nach schwerer Krankheit verstarb. Mit diesem

kleinen Frisiersalon und dem altertümlichen Frisierstuhl verschwindet ein weiteres „Urgestein“ unserer Siedlungsgeschichte.

Glücklicherweise hat mittlerweile auf der Gubener Straße „SchickHAIRia“ eröffnet. So haben wir mit „Haarmoden Michael“, auf der Naumburger Straße, jetzt wieder in beiden Teilen des Tannenhofs Frisiersalons in gut erreichbarer Nähe.

Dies und Das

Der Antrag der Bezirksvertretung, den **Erfurter Weg zur Spielstraße** umzuwidmen, wurde von Seiten der Stadt Düsseldorf abgelehnt. Das Problem zu schnell fahrender Autos bleibt dort also zum Leidwesen der Anwohner bestehen.

Die Vorfahrtsregelung um den Neusalzer Weg wurde geändert. Es gilt dort jetzt überall „rechts vor links“.

Auf dem Eller Kamp gilt jetzt Tempo 30 und es wird ein breiter Radschutzstreifen Richtung Unterbacher See eingerichtet.

Die **Straßenausbaubeiträge für Grundstückseigentümer** werden nicht geändert. Ein von der SPD eingereichter Änderungsantrag wurde im Parlament abgelehnt. Die Eigentümer müssen sich also weiterhin an den Kosten für den Ausbau und die Ausbesserung der öffentlichen Flächen, die an ihrem Grundstück liegen, beteiligen. Über die Höhe der anteiligen Kosten soll jedoch der Rat der Gemeinde entscheiden. Aber auch, wenn nur die Hälfte aufgebracht werden muss, ist das für einige kaum aufzubringen.

Zu guter Letzt

Am 5. September ereignete sich dieses rätselhafte Phänomen. Allerdings hat sich ein kleiner Fehler eingeschlichen. Wer kennt sich in unserer Siedlung gut aus?

Liebe Mitglieder,

wir hoffen von Seiten des Vorstands, dass das Corona-Virus unsere Siedlung verschont und alle gesund diese lästigen Einschränkungen überstehen.

